



## CDU Kreis Kleve beim Bundesparteitag in Leipzig

Auf dem 24. Bundesparteitag der CDU Deutschlands in Leipzig war die CDU des Kreises Kleve mit neun Delegierten vertreten: Dr. Günther Bergmann (Kalkar), Jörg Cosar (Kleve), Paul Düllings (Issum), Maria Ingenerf (Uedem), Dr. Helmut Linssen (Geldern), Kanzleramtsminister Ronald Pofalla MdB (Weeze), Jens Rösken (Straelen), Anita van Elsbergen (Uedem) und Margret Vosseler MdL (Issum). Mit dabei waren außerdem der CDU-Kreisgeschäftsführer Manfred Lorenz und Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro von Ronald Pofalla MdB in der CDU-



Kreisgeschäftsstelle, Frau Verena Rothbrust. Im Mittelpunkt des Parteitages standen die Themen Europa, Lohnuntergrenze und Bildungspolitik.

## CDU-Kreisvorstand Kleve traf sich zur konstituierenden Sitzung

Der Vorstand der CDU im Kreis Kleve trat in Uedem zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Der mit herausragendem Ergebnis wiedergewählte Kreisvorsitzende Dr. Günther Bergmann konnte im Bürgerhaus neben der Landtagsabgeordneten Margret Vosseler und der Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Kreistag, Ulrike Ulrich, auch viele Vorsitzende, Vorstandsmitglieder und Kreistagsabgeordnete aus allen Kommunen des Kreises begrüßen. Bergmann begrüßte die neuen Mitglieder des Vorstands und stellte rückblickend auf die Kreismitgliederversammlung fest: „Die durchweg guten Wahlergebnisse beim Kreisparteitag spiegeln wider, dass die Mitglieder mit der Arbeit des gesamten CDU-Kreisvorstands von Emmerich bis Wachtendonk in den letzten beiden Jahren sehr zufrieden waren.“ Bezüglich seiner Bewerbung als CDU-Landtagskandidat für den Klever Nordkreis erklärte Bergmann: „Die sehr positiven Reaktionen speziell aus den sechs Verbänden des Wahlkreises zeigen mir, dass der Weg des offenen und ehrlichen Umgangs miteinander richtig war und ist.“



Neben Kooptationen, tagesaktuellen Diskussionen sowie Lokalberichten aus Kerken und Straelen stand auch die Terminplanung für die nächsten Monate

### Neues aus dem Kreis / Personalien

- **Dr. Frank Wackers** wurde während der Landestagung der CDU-Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) NRW in Recklinghausen erneut in den Landesvorstand gewählt. Er will sich dort künftig mit den Themen Tarif- und Vergaberecht sowie mit Berufsbildungs- und Handwerkspolitik befassen. Kreisvorstand und CDU-Bürgercenter gratulieren herzlich.
- **Birgit Schäfer** wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Gemeindeverbands Wachtendonk-Wankum mit einem hervorragenden Ergebnis zur neuen Vorsitzenden gewählt. Kreisvorstand und CDU-Bürgercenter gratulieren herzlich. Gleichzeitig danken wir Georg Camp für dessen langjähriges Engagement.

auf dem Programm. Schon jetzt vorgemerkt wurde der 13. Februar 2012. Dann wird die Veranstaltungsreihe Kompetenzrödel des CDU-Kreisverbands unter Leitung des Stellvertretenden Kreisvorsitzenden Jens Rösken aus Straelen fortgeführt. Zum Thema Mindestlohn konnten dafür die Referenten Dr. Ralf Brauksiepe (CDA) und Dr. Günther Krings (MIT) gewonnen werden. Austragungsort der Bürgerpreisverleihung, die alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Pressefest des CDU-Kreisverbands stattfindet, wird übrigens 2012 die Kreisstadt Kleve sein.

#### Bericht aus dem CDU-Gemeindeverband Bedburg-Hau **CDU-Mitglieder in Bedburg-Hau diskutierten über Eurorettung**

Kürzlich trafen sich die Mitglieder des CDU-Gemeindeverbands Bedburg-Hau zu einer Mitgliederversammlung im Restaurant Alte Post in Moyland. Der CDU-Kreisvorsitzende Dr. Günther Bergmann sprach ein Grußwort und bedankte sich für die stets sehr gute Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband. Zu Gast war auch



Kanzleramtsminister Ronald Pofalla. Der Kreis Klever Bundestagsabgeordnete sprach mit den Parteimitgliedern über die wichtigsten bundespolitischen Themen. Den Mittelpunkt des politischen Berichts und der anschließenden Diskussion bildete das Thema Staatsverschuldung im Euroraum. Pofalla stellte fest: „Gerade für den Exportweltmeister Deutschland ist der Euro wichtig, da lohnt sich jede Anstrengung.“ Der Kanzleramtsminister warb auch für die neuen europäischen Rettungsschirme. „Wir brauchen ein starkes und stabiles Europa. Der EFSF ist ein weiterer, wichtiger Schritt in diese Richtung“, so Pofalla. Es folgte eine intensive Diskussion zum Thema Eurokrise.

Bei der Versammlung wurden außerdem einige Mitglieder für langjährige Parteizugehörigkeit geehrt. Die CDU-Gemeindeverbandsvorsitzende Silke Gorißen beglückwünschte mit den Gästen die Jubilare.

#### Bericht aus dem CDU-Stadtverband Kevelaer **CDU Kevelaer im Dialog mit Domkapitular Rolf Lohmann**

Der Stadtverbandsvorstand der CDU Kevelaer traf sich nun im Priesterhaus mit Domkapitular Rolf Lohmann. Der Rektor der Wallfahrt berichtete von seinen Eindrücken aus den ersten zwölf Wochen in Kevelaer. Es wurden lokale und überregionale Themen erörtert. Auch über das „C“ im Parteinamen und den (seinerzeit) anstehenden Papstbesuch wurde angeregt diskutiert. Beim



letzten Thema war man sich einig, dass das Verhalten zahlreicher politischer Vertreter beschämend sei. "Wir freuen uns, dass Pastor Lohmann so gut in Kevelaer angekommen ist und sich aktiv in Diskussionen einbringen will. Er ist eine gute Wahl für Kevelaer", so der CDU Stadtverbandsvorsitzende Thomas Selders.

#### Bericht aus dem CDU-Gemeindeverband Rheurdt-Schaephuysen **Familienabend 2011 – Jubilarehrung**

Dr. Bergmann würdigte in seiner Laudatio die Beständigkeit der Jubilare, gerade in einer Zeit, in der das Erscheinungsbild der CDU nicht gerade vorteilhaft in der Öffentlichkeit erscheint. Besonders würdigte der Kreisvorsitzende die Verdienste von Willi-Peter Odendahl um die CDU. Willi-Peter Odendahl hat das politische Geschehen im CDU-Gemeindeverband und darüber hinaus, nicht zuletzt auch in unserer Gemeinde, wesentlich geprägt. So war er fünf Jahre Bürgermeister und zehn Jahre Erster Stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde



Rheurd, 20 Jahre Fraktionsvorsitzender der CDU-Ratsfraktion und in vielen Ausschüssen des Rates der Gemeinde – aber auch überregional, beispielsweise im Städte- und Gemeindebund NRW, vertreten. Seit 1989 ist er Träger des Ehrenrings der Gemeinde Rheurd. In seinem hauptberuflichen Wirken fand er als Organist und Chorleiter der katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus Rheurd große Anerkennung. Mit unserem Dank für die Beständigkeit der Jubilare und die damit verbundene und geleistete Arbeit verbinden wir unseren herzlichsten Glückwunsch und wünschen ihnen noch viele gesunde Jahre im Kreis ihrer Familien und in unserer Gemeinde.

Bericht aus der Senioren Union

### **Niederrhein zu Gast im Kreis Kleve – Niederrheintag des Bezirksverbandes der Senioren Union**

von Theo P. Kehren

„Gemeinsam informieren, diskutieren und mehr...“ lautete die Überschrift des diesjährigen Niederrheintags der Senioren Union im Bezirk Niederrhein. Der Kreisverband Kleve hatte unter seiner Vorsitzenden Anita van Elsbergen zu einer Diskussion zum Thema „Gelebte, erlebte Energiewende am Niederrhein, von der AKW-Bewegung-Kalkar bis zu Wind- und Solarparks und Biogasanlagen“ eingeladen.

Der CDU-Vorsitzende im Kreis Kleve, Dr. Günther Bergmann, begrüßte die 50 Vertreter der Senioren Union. Anita van Elsbergen, Vorsitzende der Kreis Klever Senioren Union, stellte fest: „Die plötzliche Wende in der Energiepolitik unserer Partei ist für viele Mitbürger noch schwer nachvollziehbar, gerade die Bundesopposition verbreitet unberechtigt Zweifel an der Ernsthaftigkeit des Wandels.“ Mit dieser Besichtigungstour und den Gesprächen mit den Investoren wolle sich die Senioren Union umfassend informieren. Nach einem Grußwort der stellvertretenden Uedemer Bürgermeisterin Maria Ingenerf auf dem Kanders-Hof in Uedemerfeld berichtete der Hausherr über Investitionen in eine Biogasanlage. Auf großes Interesse bei den Vertretern der Senioren Union stieß die als



„Sonnengarten“ bezeichnete Anlage aus Windrädern und einer Photovoltaik-Anlage. Fortgesetzt wurde die Tour durch das Klever Land im Freizeitpark Wunderland Kalkar. Dieser Bau wurde in den 70er Jahren begonnen und als „Schneller Brüter“ 1985 fertiggestellt, allerdings nie in Betrieb genommen. Zwei ehemalige AKW-Mitarbeiter machten dem Senioren Union-Bezirksvorsitzenden Josef A. Hortmann und den SU-Vertretern aus der Region zwischen Rommerskirchen-Neuss und Kleve-Emmerich deutlich, wie der Brüter hätte arbeiten sollen und warum das Projekt wegen sicherheitstechnischer und politischer Bedenken 1991 letztendlich eingestellt wurde. Am Schluss waren sich die „SU’ler“ einig: „Wir als Union der Generationen müssen Alten und Jungen immer wieder vor Augen halten, dass wir mit der Endlichkeit der natürlichen Ressourcen leben. Die Beschleunigung der Energiewende muss zeitgleich auch eine Debatte um mehr Ressourceneffizienz mit sich bringen.“

Bericht aus der Jungen Union

### **Festakt der Jungen Union zum Tag der deutschen Einheit**

von David Kerkenhoff

Zum mittlerweile fünften Mal lud die Junge Union Kreis Kleve zu ihrem Festakt zum Tag der deutschen Einheit ein. Das gut besuchte Bürgerhaus in Weeze-Wemb war dieses Jahr die Lokalität der Feierlichkeit. In seiner Begrüßungsrede verwies der JU-Kreisvorsitzende Bastian Linsen auf den Umstand, dass selbst „ein so

bewegendes Ereignis wie die Wiedervereinigung zur Geschichte wird, die man jungen Menschen näher bringen muss, damit die Erinnerung daran und an die Unmenschlichkeit des DDR-Regimes nicht in Vergessenheit gerät.“

Kernpunkt der Veranstaltung war der Vortrag des geladenen Ehrengastes Thomas Lukow aus Berlin, der unter



anderem wegen versuchter Republikflucht mehrere Monate Haft absitzen musste. Seine eigenen Erfahrungen aus dem berüchtigten Gefängnis Hohenschönhausen untermalte er mit Ausschnitten aus dem Film „Das Leben der Anderen“. Anhand der medialen Unterstützung des Films und vieler weiterer Materialien verstand Lukow es, die bedrückende, von Angst und Misstrauen geprägte Stimmung der Menschen in der DDR selbst 21 Jahre nach Mauerfall sehr plastisch den Gästen zu vergegenwärtigen.

Während seines spannenden Vortrages zog Lukow immer wieder auch Parallelen zu aktuelleren politischen Themen. So rügte er beispielsweise Gesten von Claudia Roth, die sich in Nordkorea andächtig vor Statuen der kommunistischen Führer verneigte, und brachte immer wieder die Linkspartei und ihre Vergangenheit ins Spiel. Die beiden Kreis Klever Landtagsabgeordneten Margret Vosseler und Manfred Palmen sowie der CDU-Kreisvorsitzende Dr. Günther Bergmann lobten ausdrücklich das große Engagement der Jungen Union, die kreisweit als einzige Organisation regelmäßig versucht, das Andenken an die Opfer in der DDR sowie die Errungenschaften der Revolution von 1989 vor allem auch unter jungen Menschen aufrecht zu erhalten.

---

#### **Impressum**

**Herausgeber und Redaktion:** CDU-Kreisverband Kleve, Lindenallee 49, 47533 Kleve

**V.i.S.d.P.:** Verena Rothbrust, Telefon 0 28 21 / 99 77 917